Klausur "Graphische Datenverarbeitung" WS2011 Prof. Regina Pohle-Fröhlich, Hochschule Niederrhein

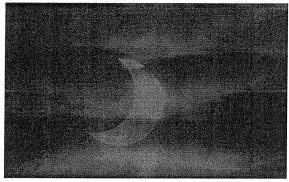
Name: Punkte	100 D	Matrikelnummer:
Punkte	von 100 Punkten	Note:
Bildve	rarbeitung	
Allgem	eine Grundlagen (6 Punkte)	
Bild an, e	nen Sie zwei Arten von häufig verwendeter verarbeitung! Geben Sie für das untenstehe er bei der jeweiligen Nachbarschaftsdefinit en Bildpunkte zu verbinden! (4 Punkte)	nde Beispiel jeweils einen möglichen Pfad
2. We	che Aussage liefert die Berechnung der En	tropie eines Bildes? (1 Punkt)
3. We	che Aussage liefert das Histogramm eines	Bildes? (1 Punkt)

Fourier-Transformation (7 Punkte)

4.	Markieren Sie die Bereiche, wo sich die tiefen und wo sich die hohen Frequenzen befinden! (3 Punkte)
5.	Warum muss für das Ergebnis der Fouriertransformation ein zweikanaliges Bild bereitgestellt werden? (1 Punkt)
6.	Wie verhält sich das Amplitudenspektrum bei einer Verschiebung des Bildes? (1 Punkt)
7.	Weshalb entstehen Ringing-Artefakte beim idealen Tiefpassfilter? (2 Punkte)
Bil	drestauration (4 Punkte)
8.	Was verstehen Sie unter der Point Spread Function (PSF)? (1 Punkt)

9.	Was für ein Bild erhalten Sie, wenn Sie die Bildrestauration eines verrauschten und unscharf aufgenommenen Bildes mit einer einfachen inversen Filterung durchführen? Wieso ist dieses Ergebnis zu erwarten? (3 Punkte)
	ldverbesserung (Grauwertmodifikation und Filterung) (15 Punkte) . Wie kann der Kontrast des untenstehenden Bildes im Bereich der Blattstrukturen mit dem gegebenen Histogram erhöht werden? Skizzieren Sie die dazugehörige Transferfunktion! (2 Punkte)
	Grauwert im Ergebnisbild
	Grauwert im Ausgangsbild

11. Gegeben ist das untenstehende Bild. Skizzieren Sie das Histogramm und geben Sie an, wie sich der Kontrast im Bild erhöhen ließe! (3 Punkte)



12. Geben Sie die 3x3-Filtermasken an für:	
Mittelwertfilter:	
Sobelfilter:	
Laplace-Filter:	
Wofür können Sie eingesetzt werden? (6 Punkte)	
13. Beschreiben Sie, wie der Wert eines neuen Pixels beim Medianfilter bestimmt wird! Handelt es sich um einen linearen Filter? Begründen Sie ihre Antwort! (4 Punkte)	

Segmentierung (10 Punkte)
4. Wie lässt sich die Lage und Stärke von Kanten im Bild ermitteln? (1 Punkt)
5. In dem untenstehenden Bild sollen die Schriftzüge segmentiert werden! Wie würden S vorgehen? Erläutern bzw. begründen Sie Ihre Vorschläge! (6 Punkte)
MA Jan Den Berger
6. Auf welcher Annahme basiert die Segmentierung mittels Region Growing! Welche Probleme können bei dieser Segmentierung auftreten? (3 Punkte)
orphologische Operationen (8 Punkte)
7. Was passiert, wenn man ein Opening bzw. ein Closing mit der gleichen Maske mehrma hintereinander durchführt? (1 Punkt)

								rch die Dista nkte)	nztra	nsf	orm	atio	n?`	Wie	kan	n da	as
							 	·									
Dil		on n	nit d	lem	ang	egel		ild das Ergel ruktureleme									
		1	****														
-	$\frac{1}{1}$	1	1	$\frac{1}{1}$	1	 											
	1	1	1	$\frac{1}{1}$	1	<u> </u>											
	1	$\frac{1}{1}$	1	1	$\frac{1}{1}$	1						7>	<				
		$\frac{1}{1}$	1	1	$\frac{1}{1}$		-				* 200000			-			
	1	1			1	1											
\$max.min	·	•		\													
	ļ								-	ļ							
ļ									-								
	-							_									
									-								
	1																
-									-								
															7		
L		L	L	L	L		 		<u></u>	L	L	l	I		L	L	J
			Ero	sion	ŀ						Dila	atati	on				

Computergraphik

OpenGL-Grundlagen (1 Punkt)
20. Warum muss bei Animationen mit Double-Buffering gearbeitet werden? (1 Punkt)
Graphische Grundalgorithmen (13 Punkte)
21. Wie geht der Cohen-Sutherland-Algorithmus für folgendes Beispiel vor: Fenster: (xmin, xmax)=(0,2) und (ymin, ymax)=(0,2)
Zeichnen einer Linie von P0(1,1) und P1(1,3)
Zeichnen einer Linie von P2(0.5,1.5) und P3(1.5,1.0)
Hilfe: Bitcode (ymax, ymin, xmax, xmin) (4 Punkte)
22. Erläutern Sie das Vorgehen beim z-Buffer-Algorithmus! (4 Punkte)

23. Berechnen Sie die beim Bresenham-Algorithmus gesetzten Pixel für eine Linie von P1(1,3) nach P2(4,5). (5 Punkte)
Gegeben: $d_{init} = 2 * \Delta y - \Delta x$; $\Delta_{NE} = 2\Delta y - 2\Delta x$; $\Delta_E = 2\Delta y$
Antialiasing (3 Punkte)
24. Wie geht man bei dem Verfahren der ungewichteten Flächenbewertung zur
Unterdrückung von Aliasingartefakten vor! (3 Punkte)
Poloughtungshovoohnung (10 Punkto)
Beleuchtungsberechnung (10 Punkte) 25. Wie bestimmt man die Beleuchtung, wenn mehrere Lichtquellen im Modell vorhanden
sind? (1 Punkt)
26. Was versteht man unter einer Oberflächennormale und wie berechnet man sie für eine
polygonale Oberfläche? (keine Formel notwendig) (3 Punkte)
27. Aus welchen Komponenten setzt sich das Phong'sche Beleuchtungsmodell zusammen?
Welche Effekte bewirken die einzelnen Komponenten? (6 Punkte)

Transformation und Projektion (10 Punkte)

- 28. Welchen Vorteil besitzt die homogene Darstellung von Transformationen für die Anwendungen in der Computergraphik? (1 Punkt)
- 29. Gegeben sind folgende Transformationsmatrizen in homogenen Koordinaten. Welche Transformationen T1 und T2 werden so beschrieben? Mit welchen OpenGL-Befehlen lassen sie sich realisieren (Name reicht)? (4 Punkte)

$$T1 = \begin{bmatrix} 1 & 0 & 0 & 4 \\ 0 & 1 & 0 & 3 \\ 0 & 0 & 1 & -1 \\ 0 & 0 & 0 & 1 \end{bmatrix} \quad T2 = \begin{bmatrix} 1 & 0 & 0 & 0 \\ 0 & -1 & 0 & 0 \\ 0 & 0 & 1 & 0 \\ 0 & 0 & 0 & 1 \end{bmatrix}$$

- 30. Welche Projektionsarten können in OpenGL realisiert werden? (2 Punkte)
- 31. Bestimmen Sie, ob bei den gegebenen Einstellungen der Punkt P(4,5,7) sichtbar ist? Begründen Sie ihre Aussage! (3 Punkte)

glOrtho(2, 6, 2, 6, 2, 10);

Modellierung (4 Punkte)

- 32. Nennen Sie zwei Möglichkeiten der Erzeugung von Volumenmodellen! (2 Punkte)
- 33. Wie bestimmt man, ob ein Punkt P(x, y, z) innerhalb eines Quadrik-Objekts liegt? **Punkte)**

(2

. Was verstehen Sie unter Mip-Mapping und was ist der Vorteil bei der Anwendung von Mip-Mapping? (2 Punkte) . Was versteht man unter Bump-Mapping und welcher Effekt wird damit erreicht? Punkte) ading-Verfahren (3 Punkte) Wie werden die Farbwerte im Inneren eines Polygons bei Flat-Shading, Gouraud-Shadin und beim Phong-Shading bestimmt! (3 Punkte)
Mip-Mapping? (2 Punkte) . Was versteht man unter Bump-Mapping und welcher Effekt wird damit erreicht? Punkte) ading-Verfahren (3 Punkte) Wie werden die Farbwerte im Inneren eines Polygons bei Flat-Shading, Gouraud-Shadin
Mip-Mapping? (2 Punkte) . Was versteht man unter Bump-Mapping und welcher Effekt wird damit erreicht? Punkte) ading-Verfahren (3 Punkte) Wie werden die Farbwerte im Inneren eines Polygons bei Flat-Shading, Gouraud-Shadin
Mip-Mapping? (2 Punkte) . Was versteht man unter Bump-Mapping und welcher Effekt wird damit erreicht? Punkte) ading-Verfahren (3 Punkte) Wie werden die Farbwerte im Inneren eines Polygons bei Flat-Shading, Gouraud-Shadin
Mip-Mapping? (2 Punkte) . Was versteht man unter Bump-Mapping und welcher Effekt wird damit erreicht? Punkte) ading-Verfahren (3 Punkte) Wie werden die Farbwerte im Inneren eines Polygons bei Flat-Shading, Gouraud-Shadin
Punkte) ading-Verfahren (3 Punkte) Wie werden die Farbwerte im Inneren eines Polygons bei Flat-Shading, Gouraud-Shadin
Punkte) ading-Verfahren (3 Punkte) Wie werden die Farbwerte im Inneren eines Polygons bei Flat-Shading, Gouraud-Shadin
ading-Verfahren (3 Punkte) Wie werden die Farbwerte im Inneren eines Polygons bei Flat-Shading, Gouraud-Shadin
Wie werden die Farbwerte im Inneren eines Polygons bei Flat-Shading, Gouraud-Shadin
Wie werden die Farbwerte im Inneren eines Polygons bei Flat-Shading, Gouraud-Shadin
Wie werden die Farbwerte im Inneren eines Polygons bei Flat-Shading, Gouraud-Shadin
Wie werden die Farbwerte im Inneren eines Polygons bei Flat-Shading, Gouraud-Shadin
Wie werden die Farbwerte im Inneren eines Polygons bei Flat-Shading, Gouraud-Shadin
Wie werden die Farbwerte im Inneren eines Polygons bei Flat-Shading, Gouraud-Shadin
Wie werden die Farbwerte im Inneren eines Polygons bei Flat-Shading, Gouraud-Shadin